



**Der Stat Worm[b]s || Reformacion: statute[m].
ordenu[n]g || Satzung die alle[n] Stette[n]: co[m]munen:
Regime[n]ten: fürste[n]=||thum: Herschafften:
Amptleüte[n]: nutzlich: furdlich: vn[d] || ...**

Knobloch, Johann

Straßburg, 1509

VD16 VD16 W 4382

VD18 VD0096124

Welche mee gelts fordern vnnd abtringen dann gepürlich oder ordenunng
ist.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98940](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98940)

gebüwe. das soll vnnnd mag ein yeder da vern Bawmeisteren ansagen vnd zuerkennen geben die auch solichs furderlaß vffbringen vnd so das selb sorglich erfunden wurde. dem iñhennen dem das zůstunde oder inhaber des selben befelhen gebietē vnd heissen vnnierzuglich ab zůthū. vnd ein zeit benennen darin er solichen buwe ablege vnnnd stelle das kein schad do von geschehe. Vnnnd so der Inwoner oß hertz des buwes darinn seumig vnd vngehorsam were. sol er in pene. x. gülden vnnser Statt fisco vnableslich zůbezalen. vnd vnser Bawmeister solichen sorglichen buwe lassen abprechen. vnd so es ein grüntbüwe were. der grundt do mit auch verfallen seyn an gemeynen vnser Stat nūz zůkeren.

welche mee gelds fordern vnd an bringen dañ gepürlich. oß ordnung ist Zi. xviii.

3 Allner Vnderkauffer Vngelter vnd ein yeder Insamler Arbeyter Hantwercker Schiffer oder furman der den Leuten anforderte abneme oß abtrünge me dañ sich nach gestalt d sachs gepürte vnser vffgesetzte ordnung oß gewonlicher lauffe vnd gebrauch were der sol dem iñhennen den er vbernommen het zwifaltig souil der vbername. vñ darzů für einen yeden Pfennig ein schilling zů pene vnnser Statt fisco vnableslich zůbezalen verfallen seyn

Das niemant steinen oder holtzen buwe abpreche zeverkauffen Zi. xix.

Es sol niemant steinen oder gemaurete noch holtzen gebuwe abprechen die Stein oder das gehölz zůuerkauffen Er wölle dañ solich gemure oder Gebuwe bessern vnd furderlichen wider vffrichtē. vnd machen werglicher vñ geschickter dann vor gewesen. Vnd besonder die steine wider darzů gebrauchenn. Welcher das vberfure einich gebuwe abbreche es were steine oder holtz das steen möchte. die steine oder das holtz vnderstunde zůuerkauffen vnd den buwe nit wid vffrichte besser dann vor Setzen ordnen vnd wöllen wir das solicher grunt vnnnd bodem mit aller gerechtikeit vñ zugehörde Auch die stein vñ gehölze so daruff gestanden vnd abgebrochen ob die auch verkaufft verfuret by wem die fünden weren vnser Stat fisco fry lediglich heim gefallen. vñ mögen wir oß vnser nach kōmen soliche grunt stein vñ gehölz annemen zů gemeinē nutz wid zůbuwen vñ zůuerbrauchen wiedann zu yder zeit nūz vñ gūt angesehen wurdet

Das niemant dē andern in synē wingart acker oder garten gee zu schaden. Zi. xx.

Es sol niemant dem andern stygen oder geen in verschlossen obs wyngart oder frutgarten. Auch nit vffacker wiesen vñ d glyche noch in oß vber ein andern grunt wid er seynen willen noch auch keinen schadē thū. Welcher hiewider thete darüber funden begriffen vnnnd fürbracht würde. der sol in pene zehen schilling heller verfallen vnser Statt fisco. vnd darzů dem er schaden gethan hette schuldig seyn zweyfaltig zůbekeren. Vnnnd so es bey nacht geschehe vierfaltig gestrafft vnd gebüffet werden.